

1.	EINFÜHRUNG IN DAS THEMA "REMBRANDTS AUSEINANDERSETZUNG MIT DER KUNST ADAM ELSHEIMERS"	5
1.1.	Rembrandts Leben und die Möglichkeiten seiner Kenntnis von Werken Adam Elsheimers	7
1.2.	Literaturbericht	13
2.	LASTMANS BEDEUTUNG FÜR REMBRANDTS "STEINIGUNG DES STEPHANUS" UND DIE BEZIEHUNG ZU ELSHEIMER.....	26
2.1.	Rembrandts "Steinigung des Stephanus", Lyon	26
2.2.	Lastmans "Steinigung des Stephanus", verschollen	29
2.2.1.	Elsheimers Bedeutung für Lastmans Schaffen, erläutert am Beispiel der "Flucht nach Ägypten", Rotterdam	30
2.2.2.	Lastmans Bedeutung für Rembrandts frühe Werke, erläutert an "Bileam und die Eselin", Paris... ..	32
2.3.	Elsheimers "Steinigung des Stephanus", Edinburgh.....	34
2.3.1.	Die Wirkung von Elsheimers Steinigung	36
2.4.	Die Vermittlung zwischen Elsheimer und Rembrandt durch Lastmans Stephansmartyrium.....	38
2.4.1.	Die Stellung der "Steinigung des Stephanus" von Jacob Pynas, Kingston.....	51
	Exkurs:Stephansmartyrien italienischer Künstler in ihrer Bedeutung für Elsheimer	54
2.5.	Zusammenfassung	57
3.	REMBRANDTS AUSEINANDERSETZUNG MIT ELSHEIMERS INNENRAUMDARSTELLUNG "JUPITER UND MERKUR BEI PHILEMON UND BAUCIS", DRESDEN	60
3.1.	Rembrandts "Christus in Emmaus", Paris	61
3.1.1.	Die Besonderheiten im Vergleich zu den vorhergehenden Innenraumdarstellungen Rembrandts.....	64
	Exkurs:Die Tradition der Darstellung von Innenräumen mit Stubencharakter....	71
3.2.	Die Innenräume Elsheimers vor "Jupiter und Merkur bei Philemon und Baucis".....	76

3.3.	Elsheimers "Jupiter und Merkur bei Philemon und Baucis", Dresden.....	81
3.3.1.	Elsheimers Position innerhalb der Entwicklung des Genre-Interieurs.....	84
3.4.	Rembrandts Auseinandersetzung mit Elsheimers Raumauffassung.....	90
3.4.1.	Rembrandts "Christus in Emmaus" in Paris	90
3.4.2.	Rembrandts "Tobias und Anna", Berlin.	94
	Exkurs: Zur Zuschreibung der St. Petersburger Tafel vom "Gleichnis der Arbeiter im Weinberg"	97
3.4.3.	Rembrandts "Jupiter und Merkur bei Philemon und Baucis", Washington	99
3.5.	Zusammenfassung	105
4.	DIE ART DER SCHILDERUNG BEI ELSHEIMER UND REMBRANDT	107
4.1.	Elsheimers Auffassung von einzelnen Figuren und ihrer Zuordnung in Gruppen	108
4.1.1.	Die Figurenauffassung bei Jan Pynas.....	112
4.2.	Rembrandts Auffassung von einzelnen Figuren und ihrer Zuordnung in Gruppen.....	115
4.2.1	"Das Gesprochene Wort" bei Elsheimer und Rembrandt	119
4.3	Die Erzählweise als Gemeinsamkeit zwischen Elsheimer und Rembrandt	120
4.4.	Zusammenfassung	127
5.	DAS ZEICHNUNGSWERK VON ELSHEIMER UND REMBRANDT	129
	Exkurs: Elsheimers graphisches Werk	131
5.1	Elsheimers Zeichnungen im Vergleich zu Goudts graphischem Stil.....	141
5.2.	Elsheimers und Goudts Bedeutung für Rembrandts Entwicklung als Zeichner	143
5.3.	Zusammenfassung	151

6.	ELSHEIMERS BEDEUTUNG FÜR DIE LANDSCHAFT IN REMBRANDTS WERK.....	152
6.1.	Rembrandts Historien in einem größeren Landschaftsraum	152
6.1.1.	Die Bedeutung der Landschaft für die Figurendarstellung vor Elsheimer	152
6.1.2.	Elsheimers Entwicklung in der Landschaftsgestaltung und sein Verhältnis von Figur und Landschaft.....	154
6.1.3.	Lastmans Anlehnung an Elsheimers Gestaltungsweise.....	158
6.1.4.	Rembrandts Landschaftsraum vom Anfang bis Mitte der dreißiger Jahre; die Kombination "elsheimerischer" und flämischer Gestaltungsweisen am Beispiel vom "Raub der Europa", New York.....	160
6.2.	Rembrandts Historie in einer nächtlichen Landschaft.....	168
6.2.1.	Elsheimers "Flucht nach Ägypten", München.....	169
6.2.1.1.	Die Besonderheiten von Elsheimers "Flucht nach Ägypten" ...	172
6.2.1.2.	Die Wirkung auf die Landschaftsmalerei in den Niederlanden.....	176
6.2.2.	Rembrandts "Ruhe auf der Flucht nach Ägypten", Dublin	179
6.2.2.1.	Rembrandts Entwicklung in der Landschaftsmalerei vom Ende der dreißiger Jahre an	181
6.2.3.	Die Bewertung von Elsheimers "Flucht nach Ägypten" und Rembrandts "Ruhe auf der Flucht" in der Literatur	185
6.2.4.	Die Beziehung zwischen Elsheimer und Rembrandt	188
6.2.4.1.	Die von Rembrandt veränderte Radierung des Hercules Segers, B.56	191
6.3.	Zusammenfassung	192
7.	ERGEBNIS.....	195
	ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS.....	200
	BIBLIOGRAPHIE.....	201
	TECHNISCHE ANGABEN UND ABBILDUNGSNACHWEISE	222